

vnde zcu besserunge ires geistlichen begennisse vnd gote, siner liben muter Marien der reynen iuncfrowen vnd allen heiligen zcu lobe vnd zcu eren, vnser, vnser eldern vnd nachkomelinge sele selikeit zcu troste geeigent vnd gegeben haben Kolmen daz wuste dorf, daz man erbeit vnd bevert in das dorf kein Holzhusen<sup>a)</sup> vnd gelegen ist in der phlege zcu deme Nuwenhofs, mit driczen hufen, die czinsber sint, vnd eine vorlehente hufe vnd einen hof mit einer vihweide, die da zcu gehört, alles gelegen in deme wusten dorfe vnd flure zcu Kolmen, mit alle dem rechten vnd gerichteten eren nuczezen czinsen obleigen vnd gemeinlichen mit aller zeugehorunge, als daz die erbern er Conrat von der Wedere, er Dyther, er Gerlach, er Dytherich vnd Otte sine brudere von vns zcu lehen gehabet habin, vnd haben vns daz ouch willechlich vfgelazin, vnd eigen vnd geben ouch daz obegnante wuste dorf Kolmen mit alle siner zeugehorunge als vor ghescreben stet genediglich von vnser furstlicher gewalt dem probeste vnd der sampnunge gemeine vnser closters zcu sente Thomas zcu Lipczik regeler ordins geruwelich zcu besiczezende ewiglich von vns vnd vnsern erben vnd allen vnsern nachkomeligen alz ein recht eigen. Were ouch ab daz selbe wuste dorf Kolmen besaczt wurde, wie daz got gebe, so solden die obgenanten der probest vnd die sampnunge gemeine dez closters zcu sente Thomas obgenant gleicher wize sulch gerichte vnd recht dar ynne haben alze obgeschreben stet, vsghesloßen vnser halzgerichte vnd bete, die wir von alder dar an gehabet haben, die wir vns vnd vnsern erben an deme obgenanten dorfe Kolmen behalden. Dir eigenschaft vnd gabe sint geczuge vnd da by gewest der erwirdige in gote vater vnd herre er Friderich bisschof zcu Merseburg vnd die edeln Gebehart herre zcu Quernfort, Friderich von Schonenburg herre zcu Gluchaw, Heinrich der iunger von Gera herre da selbins vnd die ghestrengen er Heinrich von Loucha, er Friderich von Polentzk, er Heinrich von Thurgaw, er Diterich von Wiczezeleiben, er Conze von Slywin, er Busse von Wissenbach ritter, Heinrich von Lengevelt vnd Tyterich von Bernwalde vnd andir lute gnug, den wol zeuglouben ist. Dirre brif ist gegeben alz man czalte nach gotis geburte tusint iar dryhundert iar an deme sibenzigsten iare an aller heiligen tage mit vnsern furstlichen ingesigln beuestent vnd bewart zcu einem rechten vrkunde dar an ghehangen.

Nach dem Registrum copiarum fol. 20<sup>b</sup> im K. Haupt-Staatsarchiv zu Dresden.

a) Holzhausen, Par. Probstheide.

### No. 143. 1377. 4. Dec.

*Conrad von der Weder Domherr zu Zeitz, Gerlach Pfarrer zu Köhra und Otto von der Weder Gebrüder bekennen, dass sie das wüste Dorf Kolmen an das Kloster verkauft haben und übernehmen die Gewähr auch in Betreff ihrer Brüder der Meister Diether und Dietrich.*

Ich er Conrad von der Weder thumher czo Czicze, er Gerlach pherrer zcu Koran vnd Otto von der Weder gebruder bekennen offentlich yn disem brife, daß wir recht vnd redelich vorkouft haben Kolmen daß wuste dorf mit alle syner zeugehorunge als wir iz gehabt haben dem erwirdigen hern her Michael probist czo